

Der Mai ist gekommen

Gesang

Der Mai ist ge - kom - men, die Bäu - me schla - gen aus, da —

Akkordeon

blei - be, wer Lust hat, mit Sor - gen zu haus; wie die

Wol - ken dort wan - dern am himm - li - schen — Zelt, so —

steht auch mir der Sinn in die wei - te, wei - te Welt.

Melodie: Justus Wilhelm Lyra 1843 (1822 – 1882)

Text: Emanuel Geibel 1842 (1815 – 1884)

Satz: Hauke Seifert 2011